



Forstbetriebsleiter Felix Stauber, ganz rechts, verteilt die Verträge zur Unterzeichnung.

Feierliche Vertragsunterzeichnung

Der Gemeinderat hat am Freitagabend zur Unterzeichnung des Vertrags eingeladen, welcher die Integration von Ehrendingen in den Forstbetrieb Studenland offiziell macht.

EHRENDINGEN (sf) – Die Ortsbürgergemeinde hat an der letzten Versammlung dem Beitritt zum Forstbetrieb Studenland per 1. Januar 2018 zugestimmt. Bisher gehören Schneisingen, Bad Zurzach, Mellikon, Siglistorf und die Tauerngenossenschaft Mellikon zu diesem Forstbetrieb.

Was lange währt

Gemeindeammann Hans Hitz begrüßte alle Anwesenden. «Es hat ein wenig

gedauert, aber jetzt ist es zustande gekommen», zeigte sich Hitz erfreut. Seit vier Jahren waren Gespräche über einen möglichen Beitritt im Gange. Der Ehrender Wald wurde bereits seit 2006 im Auftragsverhältnis vom Forstbetrieb Studenland bewirtschaftet, neu wird die Gemeinde ein gleichberechtigtes Mitglied dieses Forstbetriebs. Dadurch hat Ehrendingen nun Möglichkeiten zur Mitsprache, denn es wird eine Vertretung in der Betriebskommission geben.

Damit es soweit kommen konnte, musste sich Ehrendingen ins Kapital des Forstbetriebes mit 232.000 Franken einkaufen. 18 der 21 anwesenden Stimmberechtigten hatten an der Ortsgemeinderatversammlung einem Beitritt zugestimmt. Die Zusammenführung soll eine Effizienzsteigerung ermöglichen.

Durch die Revierversgrößerung werden Maschinen und Geräte in Zukunft innerbetrieblich besser nutzbar, dadurch verringern sich die Kosten.

Rechtskräftige Beschlüsse

Der Vertrag konnte jetzt unterzeichnet werden, da mittlerweile alle Beschlüsse rechtskräftig sind. Der offizielle Beitritt erfolgt am 1. Januar 2018. «Dann können wir zusammen in die richtige Richtung vorwärts gehen», zeigte sich Hitz optimistisch. Die Ortsbürgergemeinde bleibt selbstständige Eigentümerin des Waldes und der Grundstücke. Die Rechnungsführung hingegen liegt nun bei der Gemeinde Schneisingen. Der Gewinn des Betriebs wird solidarisch unter den Mitgliedergemeinden aufgeteilt.

Gemeinderat, Ortsbürger- und Forstkommission erachten die Festigung der

engen Zusammenarbeit als sinnvoll und trägt wesentlich zur Sicherung der betrieblichen Zukunft des Forstreviers bei. Mit der Vertragsunterzeichnung ist die Integration von Ehrendingen in den Forstbetrieb Studenland besiegelt. Unterschrieben haben jeweils Ammann und Gemeindegemeindeführer. Für Ehrendingen waren dies Hans Hitz und Simon Knecht; für Schneisingen Adrian Baumgartner und Beat Rohner; für Siglistorf Stefan Schuhmacher und Christian Bürgi; für Mellikon Rolf Laube und Karin Engel sowie für Bad Zurzach Ammann Reto S. Fuchs und Gemeindegemeindeführer Daniel Baumgartner. Von der Tauerngenossenschaft Mellikon unterzeichneten der Präsident Paul Knecht sowie Aktuar Hans Ulrich Knecht den Vertrag. Alle involvierten Parteien, auch Felix Stauber, der Leiter des Forstbetriebs Studenland, freuen sich auf die engere Zusammenarbeit, die zukünftig ansteht und gegenseitig abschliessend den gemeinsamen Apéro.